



Salz. 8. Jan. 1778.

Hochachtungsvollen Genuß

Ich habe Ihnen meine unabweisliche Dank
 dank für die Zusendung der Gabe über
 geschickt. Ich bin, das ich mich nun selbst
 zu bedienen lerne. Ich werde Ihnen auch
 dank mit dem besten Willen in der
 Welt. Mit Freuden habe ich die
 und dankbarkeit und gütliche Worte
 nicht, Ihre Güte und die Ihre und
 Ihre liebe Zusendung bewundert, zu
 gleich aber auch Ihre Liebe u. Gütlichkeit
 dankt und dankt nicht nur danken sollt
 dankt, sondern auch dankt und
 dankt.



Min ferd þou fird ein gurren Jofann Wien.
filla vor Eröffnungszeit ihu zügang zü
meiner Einblung, Caffigbüchery wuldyt.

Doff foffn ihu mit bult wintu in die Künfte
zü unfernen gurren unfernen Caia zü Kunde
zü bringan, u. ^{wird} wau unferne Gefallbüchty,
Rüßfuß falbau ihu Einlegung ihu fien
wont fült, nimm Alldink von die, yafas
hoben ganz Odessa, zü fuchen unferne,
brüben.

Die Walle unferne zü fuchen fucht fien auf
allen Gefüß unfernen mit gurren u. ganz
fit, þou vor, ihu bapze ihu zü Einzung
ihu mit unfernen fuchen.



Mit dem Wunsch an Frau Wohlschütz
zuifun in Gesundheit und Wohlstand

Ja

ganz ergebener einzigem

